

240550-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Branchenspezifisches Softwarepaket – Dienstplanungssoftware

OJ S 69/2026 09/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Hanau

E-Mail: melanie_schips@klinikum-hanau.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Dienstplanungssoftware

Beschreibung: Das Vergabeverfahren verfolgt das Ziel, einen leistungsfähigen, erfahrenen und technologisch innovativen Anbieter für eine neue Dienstplanungssoftware zu identifizieren. Die Auswahl soll auf der Grundlage objektiver, transparenter und vergaberechtskonformer Kriterien erfolgen und gewährleistet eine nachhaltige, wirtschaftlich tragfähige und zukunftsichere Systemlösung, die den spezifischen Anforderungen des Klinikums Hanau gerecht wird.

Kennung des Verfahrens: ede64117-1ee1-4434-a792-2387a7685ea0

Interne Kennung: KH-DPS-01/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Vorausgesetzt es bestehen mehr geeignete Bewerber, als die hier angegeben Höchstzahl erfolgt eine Reduktion gem. der bekanntgemachten Eignungskriterien. Sollte es im Rahmen der Bewertung der Teilnahmeanträge zu einer Punktgleichheit zwischen zwei oder mehreren Bewerbern kommen, wird zunächst eine vertiefte Detailprüfung der bewerteten Kriterien durchgeführt. Ziel dieser Prüfung ist es, etwaige qualitative Unterschiede zwischen den Teilnahmeanträgen herauszuarbeiten und eine klare Differenzierung zu ermöglichen. Können die Teilnahmeanträge anhand der regulären Bewertungskriterien nicht eindeutig unterschieden werden, werden ergänzende Kriterien herangezogen, um eine differenzierte Bewertung zu ermöglichen. Hierzu zählen unter anderem: -

Dienstplanungssoftware-Inbetriebnahmen vollständiger Abdeckung der Kernfunktionen - Der

Umsatz des Bewerbers im relevanten Geschäftsfeld Losverfahren als letzte Entscheidungsinstanz: Falls auch nach Einbeziehung der zusätzlichen Kriterien keine eindeutige Rangfolge festgestellt werden kann und weiterhin eine Punktgleichheit besteht, wird die Entscheidung durch ein Losverfahren getroffen. - Durchführung des Losverfahrens: Das Losverfahren wird unter Aufsicht einer unabhängigen Vergabestelle oder einer neutralen, hierfür benannten Person durchgeführt, um Transparenz und Fairness zu gewährleisten. - Der Ablauf des Losverfahrens wird vollständig dokumentiert und in einem Protokoll festgehalten. - Die Durchführung erfolgt nach einem standardisierten und nachvollziehbaren Verfahren. Beispiele hierfür sind: - Ziehung eines Loses aus einer neutralen Losbox - Nutzung eines digitalen Zufallsgenerators - Zuweisung einer zufälligen Nummer und Auslosung durch eine unabhängige Instanz Nach Abschluss des Losverfahrens werden alle Beteiligten unverzüglich über das Ergebnis informiert. Das Ergebnis wird schriftlich dokumentiert und dem Vergabeausschuss zur abschließenden Kenntnisnahme übermittelt. Die am besten geeigneten Bieter werden sodann zur Angebotsabgabe aufgefordert. Insgesamt ist eine Verhandlungsrunde geplant. In jeder Stufe des Verfahrens liegt es im Ermessen des Auftraggebers den zu dem Verfahrensstand unwirtschaftlichsten Bieter von der jeweiligen weiteren Verfahrensstufe auszuschließen. Weitere Informationen: 1. Sämtliche Vergabeunterlagen werden ausschließlich und kostenfrei auf der Vergabeplattform „Deutsche eVergabe“ zum Download bereitgestellt. Registrierte Teilnehmer erhalten automatische Benachrichtigungen über neue Informationen oder Änderungen der Vergabeunterlagen. Bei Download ohne Registrierung muss sich der Teilnehmer eigenständig und regelmäßig über Änderungen informieren; das Risiko, auf nicht aktueller Grundlage zu bieten, trägt der jeweilige Bieter/Bewerber. Das vollständig ausgefüllte Formular zur Angebotserstellung mit allen Anlagen ist fristgerecht elektronisch einzureichen. Teilnahmeanträge per Post, E-Mail, Fax oder über die Nachrichtenfunktion werden nicht berücksichtigt. Mitglieder von Bietergemeinschaften müssen für jedes Mitglied alle Erklärungen und Nachweise einreichen sowie eine Bietergemeinschaftserklärung beifügen; dies betrifft auch Eignungsverleiher. 2. Zur Erstellung des Teilnahmeantrags bzw. Angebots sind ausschließlich die vom Auftraggeber bereitgestellten Vergabeunterlagen zu verwenden, außer es werden ergänzende Nachweise gefordert, die der Auftraggeber nicht bereitstellt. Solche Dokumente sind vom Bewerber/Bieter eigenständig zu erstellen und mit einzureichen. 3. Nicht frist- und formgerecht elektronisch eingereichte Unterlagen werden nicht berücksichtigt. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Fehlerhafte, unvollständige oder fehlende Unterlagen können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Alle Teilnahmeanträge, Angebote und Nachweise sind ausschließlich über den Workflow der Vergabeplattform einzureichen; die Übermittlung per Post, Telefax, E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion ist unzulässig und führt zum Ausschluss. Jegliche Kommunikation, inklusive Fragen zu Unterlagen, ist in Textform über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform abzuwickeln. 4. Nicht deutschsprachige Nachweise sind als beglaubigte Übersetzung auf Deutsch einzureichen. Für die Erstellung von Bewerbungs- und Angebotsunterlagen sowie Nachweisen werden keine Kosten erstattet (§ 77 Abs. 1 VgV). 5. Mehrfachbewerbungen sind unzulässig; dazu zählen auch Bewerbungen verschiedener Niederlassungen eines Unternehmens oder einzelner Teilnehmer in verschiedenen Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften. Sie führen zum Ausschluss aller betroffenen Bewerber bzw. Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften und deren Niederlassungen. 6. Im Teilnahmewettbewerb sind sämtliche Dokumente und Nachweise einzureichen, die im Teilnahmewettbewerb gem. der Bekanntmachung und bereitgestellten Vergabeunterlagen gefordert sind. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die zugelassenen Bieter alle für die Angebotsphase relevanten weiteren Vergabeunterlagen, die ebenfalls in der Stufe vollständig eingereicht werden müssen. Bitte beachten Sie auch dort, dass weitere Nachweise gem. der Anforderungen der jeweiligen Vergabeunterlagen erforderlich sein können. Beachten Sie

entsprechend zwingend die Anforderungen der Vergabeunterlagen. 7. Beachten Sie, dass erst im Rahmen der Angebotsphase Angebote eingereicht werden dürfen. 8. Im gesamten Vergabeverfahren sowie während der Vertragsabwicklung gilt ausschließlich Deutsch als Vertragssprache. 9. Beachten Sie die vorliegende, durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellte Ordnerstruktur zur Einreichung Ihrer Teilnahmeanträge bzw. Angebotsunterlagen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Dienstplanungssoftware

Beschreibung: Das Vergabeverfahren verfolgt das Ziel, einen leistungsfähigen, erfahrenen und technologisch innovativen Anbieter für eine neue Dienstplanungssoftware zu identifizieren. Die Auswahl soll auf der Grundlage objektiver, transparenter und vergaberechtskonformer Kriterien erfolgen und gewährleistet eine nachhaltige, wirtschaftlich tragfähige und zukunftsichere Systemlösung, die den spezifischen Anforderungen des Klinikums Hanau gerecht wird. Die Einführung einer modernen Dienstplanung ist ein strategisch bedeutsames Digitalisierungsprojekt. Sie bildet die Grundlage für eine effiziente Personaleinsatzsteuerung, eine rechtssichere Arbeitszeitgestaltung und eine gesteigerte Arbeitgeberattraktivität durch moderne Partizipationsmöglichkeiten für die Mitarbeitenden. Das Verfahren legt daher nicht nur Wert auf den funktionalen Leistungsumfang der Lösung,

sondern auch auf: die technologische Innovationskraft des Anbieters; dessen Implementierungs- und Betriebskompetenz; sowie die Nachhaltigkeit der Partnerschaft, insbesondere im Hinblick auf Support, Weiterentwicklung und Compliance-Fähigkeit. (Weitere Detailangaben ergeben sich aus dem Dokument "KH-DPS-TNWB_0.4. Leistungsbeschreibung (Kurzform)"

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48700000 Dienstprogramme für Softwarepakete

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Tragen Sie im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" sämtliche dort aufgeführten Angaben zu Ihren Unternehmensdaten ein. Ebenfalls sind hier entsprechende Angaben zu den Mitgliedern der Bieter- / Bewerbergemeinschaft vorzunehmen sowie Angaben zu eignungsverleihenden Unternehmen. Durch den Bewerber bzw. der Mitglieder der Bewerber- / Bietergemeinschaft ist zudem ein gültiger Handelsregistrauszug als Nachweis beizufügen, der gemessen am Bekanntmachungsdatum, nicht älter als drei Monate alt ist. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Tragen Sie im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" sämtliche dort aufgeführten Angaben der Rubrik "Rechtlichen Kriterien" ein. Die hier geforderten Angaben und Nachweise sind ebenfalls durch die Eignungsverleiher, wie auch den Mitgliedern der Bieter- / Bewerbergemeinschaft vorzunehmen. Ergänzend hierzu ist das Dokument "KH-DPS-TNWB_2.7.

Erklärung_zum_Nichtvorliegen_schwerer_Verfehlungen", das Dokument "KH-DPS-TNWB_2.5 Abfrage_Wettbewerbsregister", das Dokument "KH-DPS-TNWB_2.8.

Verpflichtungserklärung Tariftreue Mindestentgelt", wie auch das Dokument "KH-DPS-TNWB_2.6. EE Russland-Sanktionen" vollständig ausgefüllt einzureichen. Unvollständige,

fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Die Bewertung der jeweiligen aufgeführten Kriterien ergeben sich aus dem Dokument "KH-KIS-TNWB_0.5. Wertungsbeschreibung Teilnahmewettbewerb". Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Tragen Sie im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" sämtliche dort aufgeführten Angaben zu Ihren Unternehmensdaten ein. Hierbei ist ebenfalls der Jahresumsatz im einschlägigen Geschäftsbereich der letzten fünf Jahre aufzuführen. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Tragen Sie im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" sämtliche in der Rubrik "Unternehmensdaten des Bewerber" aufgeführten Angaben zu Ihren Unternehmensdaten ein. Hierbei ist ebenfalls anzugeben, wie viele fest angestellte Mitarbeiter, inkl. deren Rolle im Unternehmen insgesamt dem Unternehmen angehören, wie auch im Bereich des Beschaffungsgegenstandes. Die Angaben sollen sich auf die letzten fünf Jahre beziehen. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Rahmen der Eignungsprüfung sind vom Bewerber bzw. der Bewerber /-Bietergemeinschaft und oder Eignungsverleihern sämtliche die im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" aufgeführten Angaben zu den dort aufgeführten "Finanziellen Leistungsfähigkeit" einzutragen. Die hier geforderten Angaben und Nachweise sind ggf. ebenfalls durch die Eignungsverleiher, wie auch den Mitgliedern der Bieter- / Bewerbergemeinschaft vorzunehmen. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Die Bewertung der jeweiligen aufgeführten Kriterien ergeben sich aus dem Dokument "KH-DPS-TNWB_0.5. Wertungsbeschreibung Teilnahmewettbewerb". Maximal ist in dieser Rubrik eine Bewertungspunktzahl i. H. v. 300 Punkten zu erreichen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Rahmen der Eignungsprüfung sind vom Bewerber bzw. der Bewerber /-Bietergemeinschaft und oder Eignungsverleihern sämtliche die im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" aufgeführten Angaben in der Rubrik "Technische Leistungsfähigkeit" einzutragen. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Die Bewertung der jeweiligen aufgeführten Kriterien ergeben sich aus dem Dokument "KH-DPS-TNWB_0.5. Wertungsbeschreibung Teilnahmewettbewerb". Maximal ist in dieser Rubrik eine Bewertungspunktzahl i. H. v. 300 Punkten zu erreichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Rahmen der Eignungsprüfung sind vom Bewerber bzw. der Bewerber /-Bietergemeinschaft und oder Eignungsverleiher Eigenenerklärungen zu maximal fünf Referenzprojekten vorzulegen. Dies erfolgt mittels des Dokuments "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" unter den Rubriken "Referenz (1) bis Referenz (3)". sämtliche dort aufgeführten Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß vorzunehmen. Die Bewertung der jeweiligen aufgeführten Kriterien ergeben sich aus dem Dokument "KH-DPS-TNWB_0.5. Wertungsbeschreibung Teilnahmewettbewerb". Maximal ist je Referenz eine Bewertungspunktzahl i. H. v. 2.025 Punkten zu erreichen. Mittels aller eingereichter Referenzen ist folglich eine maximale Bewertungspunktzahl für dieses Kriterium i. H. v. 6.075 Punkten erreichbar.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Rahmen der Eignungsprüfung sind vom Bewerber bzw. der Bewerber /-Bietergemeinschaft und oder Eignungsverleiher sämtliche die im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" aufgeführten Angaben in der Rubrik "Fachliche Leistungsfähigkeit" einzutragen. Die hier geforderten Angaben und Nachweise sind ggf. ebenfalls durch die Eignungsverleiher, wie auch den Mitgliedern der Bieter- / Bewerbergemeinschaft vorzunehmen. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Die Bewertung der jeweiligen aufgeführten Kriterien ergeben sich aus dem Dokument "KH-DPS-TNWB_0.5. Wertungsbeschreibung Teilnahmewettbewerb".

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Rahmen der Eignungsprüfung sind vom Bewerber bzw. der Bewerber /-Bietergemeinschaft und oder Eignungsverleiher sämtliche die im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" aufgeführten Angaben in der Rubrik "Nachweis zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit" einzutragen. Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Die Bewertung der jeweiligen aufgeführten Kriterien ergeben sich aus dem Dokument "KH-DPS-TNWB_0.5. Wertungsbeschreibung Teilnahmewettbewerb". Maximal ist in dieser Rubrik eine Bewertungspunktzahl i. H. v. 900 Punkten zu erreichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Falls die Zeichnung der Unterlagen durch eine zeichnungsberechtigte Person erfolgt ist den Bewerbungsunterlagen eine Vollmacht des Geschäftsführers bzw. des Vorstands beizufügen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber bzw. die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft, wie auch ggf. die Eignungsverleiher müssen bestätigen, dass alle steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Verpflichtungen ordnungsgemäß erfüllt und keine Steuern oder Sozialversicherungsbeiträge durch sie hinterzogen wurden. Zur Bestätigung dieser Angaben ist ein Nachweis erforderlich mittels einer Bescheinigung des Finanzamtes sowie eine Bestätigung des zuständigen Sozialversicherungsträgers. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber bzw. die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft bestätigen, dass sie über eine gültige Haftpflichtversicherung verfügen, die ausreichend gedeckt ist, um alle potenziellen Risiken, die während der Ausführung des Auftrags entstehen können, abzusichern. Der Nachweis dieser Haftpflichtversicherung (nicht älter als 3 Monate) ist dem Teilnahmeantrag beizufügen und umfasst insbesondere eine Deckung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Auftragserfüllung entstehen, wie z. B. Sach-, Personen- oder Vermögensschäden. Ergänzend ist eine Erklärung im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" unter der Rubrik "Finanzielle Leistungsfähigkeit" vorzunehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber bzw. die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft bestätigen, dass, sofern es sich bei der angebotenen Dienstplanungssoftware um Cloud-Dienste handelt, dem Teilnahmeantrag ein zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültiges C5-Testat nach dem BSI-Kriterienkatalog beizufügen ist. Fehlt dieser Nachweis oder ist er ungültig, erfolgt ein Ausschluss vom Vergabeverfahren. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, während der gesamten Vertragslaufzeit ein gültiges C5-Testat (jeweils aktuelle Fassung oder gleichwertiger Nachweis) vorzuhalten. Bei Verlust der Gültigkeit oder Nichtverlängerung ist dem Auftraggeber innerhalb von 30 Kalendertagen ein gültiges Folge-Testat vorzulegen. Andernfalls kann der Auftraggeber nach Fristsetzung den Vertrag außerordentlich kündigen. Sämtliche aus dem Verstoß resultierenden Mehrkosten trägt der Auftragnehmer. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt. Ergänzend ist eine Erklärung im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" unter der Rubrik "Nachweise zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit" vorzunehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber bzw. die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft bestätigen, dass, diese im Dokument "KH-DPS-TNWB_1.0-Teilnahmewettbewerb" unter der Rubrik "Nachweise zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit" Angaben vornehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Leistungsverzeichnis (Details s. KH-DPS-TNWB_0.6. Wertungsbeschreibung Vergabeverfahren)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept Interoperabilität (Details s. KH-DPS-TNWB_0.6. Wertungsbeschreibung Vergabeverfahren)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept Altdatenmigration (Details s. KH-DPS-TNWB_0.6. Wertungsbeschreibung Vergabeverfahren)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Produktpräsentation (Details s. KH-DPS-TNWB_0.6. Wertungsbeschreibung Vergabeverfahren)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis (Details s. KH-DPS-TNWB_0.6. Wertungsbeschreibung Vergabeverfahren)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ede64117-1ee1-4434-a792-2387a7685ea0

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/05 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ede64117-1ee1-4434-a792-2387a7685ea0

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bodensee Beratung BI GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Klinikum Hanau

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Hanau
Registrierungsnummer: 14505
Postanschrift: Leimenstraße 20
Stadt: Hanau
Postleitzahl: 63450
Land, Gliederung (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)
Land: Deutschland
E-Mail: melanie_schips@klinikum-hanau.de
Telefon: +49 61812960
Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: 97e98bc0-f837-4abb-af21-7e7e8eb67dbc
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 – 3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bodensee Beratung BI GmbH
Registrierungsnummer: 69380c7a-1ac3-405e-b315-f4335f138ba5
Postanschrift: Ziegelhüttenweg 45
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60598
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: backoffice@bodenseeinstitut.de
Telefon: +49 41622464361
Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ede64117-1ee1-4434-a792-2387a7685ea0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/04/2026 21:12:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 240550-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 69/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/04/2026